



## DIESE MODULE WERDEN STUDIERT

Musterstudienplan nach Prüfungs- und Studienordnung 2020

	Ältere deutsche Sprache und Literatur (AdSL)	Neuere deutsche Literatur (NDL)	Sprachwissenschaft (GSW)
1. Sem.	<b>Modul 1:</b> Sprach- und Bedeutungsgeschichte (AdSL)	<b>Modul 2:</b> Einführung in die Literaturwissenschaft (NDL)	<b>Modul 3:</b> Grundlagen der Sprachwissenschaft (GSW)
2. Sem.	<b>Modul 4:</b> Verstehensvoraussetzungen und Sprachkompetenz (AdSL)	<b>Modul 5:</b> Text und Theorie (NDL)	<b>Modul 6:</b> Dynamik der Sprache (GSW)
3. Sem.		<b>Modul 7:</b> Literaturgeschichte (NDL)	<b>Modul 8:</b> Bedeutungstheorien (GSW)
4. Sem.	<b>Modul 9:</b> Literatur- und Kulturgeschichte (AdSL)		<b>Modul 10:</b> Gesprächslinguistik (GSW)
5. Sem.	<b>Modul 11:</b> Historische Textwissenschaft (AdSL)	<b>Modul 12:</b> Kultur und Medien (NDL)	
6. Sem.	Wahlmodul: Zu wählen ist Modul 13a oder 13b oder 13c:		
	<b>Modul 13a:</b> Materialität und Medialität (AdSL)	<b>Modul 13b:</b> Literatur, Medien, Ästhetik (NDL)	
	<b>Fachmodulprüfungen; Bachelorarbeit</b>	<b>Fachmodulprüfungen; Bachelorarbeit</b>	<b>Fachmodulprüfungen; Bachelorarbeit</b>

## KONTAKT UND INFORMATION

Fachbereich  
Universität Greifswald  
Institut für Deutsche Philologie  
Rubenowstraße 3, 17489 Greifswald  
Telefon 03834 420 3404  
philosek@uni-greifswald.de  
www.germanistik.uni-greifswald.de

Zentrale Studienberatung  
Universität Greifswald  
Rubenowstraße 2, 17489 Greifswald  
Telefon 03834 420 1293  
zsb@uni-greifswald.de  
www.uni-greifswald.de/studienberatung  
Sprechzeiten: siehe Internet  
Außerhalb der Sprechzeiten sind  
Terminvereinbarungen möglich.

#wissenlocktmich



Frag die Uni per 0151 6701 2813

Stand: November 2021

Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist.



# GERMANISTIK

## Bachelor of Arts



Wissen  
lockt.  
Seit 1456

## DIESE FÄHIGKEITEN SOLLTEN SIE MITBRINGEN

Neben Freude und Interesse an der deutschen Sprache, Literatur und Kultur sollten Studieninteressierte sehr gute Kenntnisse der deutschsprachigen Literatur sowie solide orthographische, grammatische und stilistische Sprachfertigkeiten besitzen. Der Studiengang erfordert zudem ein Interesse für Theorie und ein Denken in Zusammenhängen.

## DARUM GEHT ES IN DIESEM FACH

Ziel des B.A. Germanistik ist die Vermittlung der Grundlagen der germanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft. Studierende erhalten eine allgemeine methodisch-wissenschaftliche Orientierung und erwerben spezifische literarisch-kulturelle Handlungskompetenzen. Dazu gehört ein fundiertes Wissen um die deutsche Sprache und deutschsprachige Literatur des Mittelalters bis in die Gegenwart, der kompetente Umgang mit verschiedenen Textsorten und schriftlichen bzw. digitalen Medien, das Denken in historischen und kulturellen Zusammenhängen sowie ein Einblick in geistes- und kulturwissenschaftliche Interdisziplinarität.

Die Attraktivität des B.A. Germanistik besteht darin, dass der Teilstudiengang viele Berührungspunkte mit anderen Fächern besitzt: mit der Geschichts-, Kunst- und Musikwissenschaft, mit den verschiedenen fremdsprachlichen Philologien, die an der Fakultät gelehrt werden, sowie mit der Philosophie, Politik- und Kommunikationswissenschaft. Während des Studiums kann von zahlreichen Universitätspartnerschaften profitiert werden, die das Institut für Deutsche Philologie unterhält und die die Möglichkeit geben, bei Anerkennung der dort erbrachten Studienleistungen für bis zu zwei Semester an einer ausländischen Universität zu studieren.

Die drei am B. A. Germanistik beteiligten Arbeitsbereiche vermitteln während des Studiums folgende Kenntnisse und Kompetenzen:

### Neuere deutsche Literatur und Literaturtheorie

Der Arbeitsbereich Neuere deutsche Literatur und Literaturtheorie befasst sich mit der deutschsprachigen Literatur von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart. Neben den traditionellen ‚Großgattungen‘ Lyrik, Epik und Dramatik zählen dazu auch ästhetische und poetologische Schriften, Essays, korrespondierende Medien sowie Theorieansätze, die für das Verständnis der jeweiligen literarischen Kultur und Strömung relevant sind. Dabei kommt der Reflexion und Einübung von Theorien und Methoden der literatur- und kulturwissenschaftlichen Textanalyse eine zentrale Rolle zu. Ziel ist es, die literarischen Spezifika eines Textes herauszuarbeiten und in ihrem kulturellen Kontext zu situieren und zu beschreiben.

### Ältere deutsche Sprache und Literatur

Die Gegenstände des Arbeitsbereichs Ältere deutsche Sprache und Literatur sind die Geschichte der deutschen Sprache und Literatur von den Anfängen bis in das 16. Jahrhundert und ihre Verstehensbedingungen. Hierzu zählen ältere Sprachstufen, historische Semantik, Literaturanalyse und ihre Methoden im Kontext der mittelalterlichen Literatursituation ebenso wie literarische Kommunikationsvorgänge, Überlieferungs- und Rezeptionsgeschichte und zeitspezifische Probleme der Literaturtheorie, Handschriften- und Inkunabelkunde.

### Deutsche Sprachwissenschaft

Die Kenntnis grundlegender Methoden der Sprachwissenschaft sowie der wichtigsten linguistischen Gegenstände aus den Bereichen der Semiotik, Syntax, Semantik, Textlinguistik und Pragmatik vermitteln einen Einblick in den gesamten Arbeitsbereich Deutsche Sprachwissenschaft. Erlern werden sowohl Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens als auch Strategien zur Sprachrezeption und -produktion. Die Verbindung mit kommunikationswissenschaftlichem Basiswissen soll zur Weitervermittlung sprachpraktischer Fähigkeiten dienen. Dazu gehören auch Kenntnisse über die Geschichte der Sprache, die Beziehung zwischen Sprache und Gesellschaft sowie Sprache und Medien.

## ABSOLVENTEN DIESES FACHES ARBEITEN IN ...

... Verlagen, Journalismus, Literaturvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit, Social-Media-Management, Marketing, Event- und Kulturmanagement, Kultureinrichtungen, Stiftungen, Vereinen sowie Einrichtungen der politischen Bildung und Fortbildung. Der B. A. Germanistik qualifiziert für weiterführende Masterstudiengänge. Das Institut für Deutsche Philologie bietet derzeit die Masterstudiengänge Sprache und Kommunikation sowie Germanistische Literaturwissenschaft an und ist am Masterstudiengang Kultur – Interkulturalität – Literatur beteiligt.



## ALLGEMEINE HINWEISE ZUM STUDIENGANG

Der Bachelor-of-Arts-Studiengang führt bereits nach sechs Semestern zu einem berufsqualifizierenden Abschluss. Im Rahmen des Bachelorstudiums ist neben dem Fach Germanistik in gleichem Umfang noch ein weiteres Bachelor-of-Arts-Fach nach eigener Wahl (das können sein: verschiedene Sprach- und Literaturwissenschaften, Geschichte und Philosophie, Politik- und Kommunikationswissenschaften sowie musisch-künstlerische Fächer) zu studieren. Daneben kann in den ‚Optionalen Studien‘, die ebenfalls Bestandteil des Bachelorstudiums sind, zwischen dem Erwerb von Sprachen und interdisziplinären Kompetenzen, der Fachvertiefung Germanistik oder einem weiteren ‚kleinen‘ Basisfach gewählt werden. Auf diese Weise können sich Studierende im Hinblick auf ihr späteres Berufsfeld weiter profilieren. Im Rahmen des Bachelorstudienganges ist, nach Möglichkeit in der vorlesungsfreien Zeit, ein Praktikum zu absolvieren.